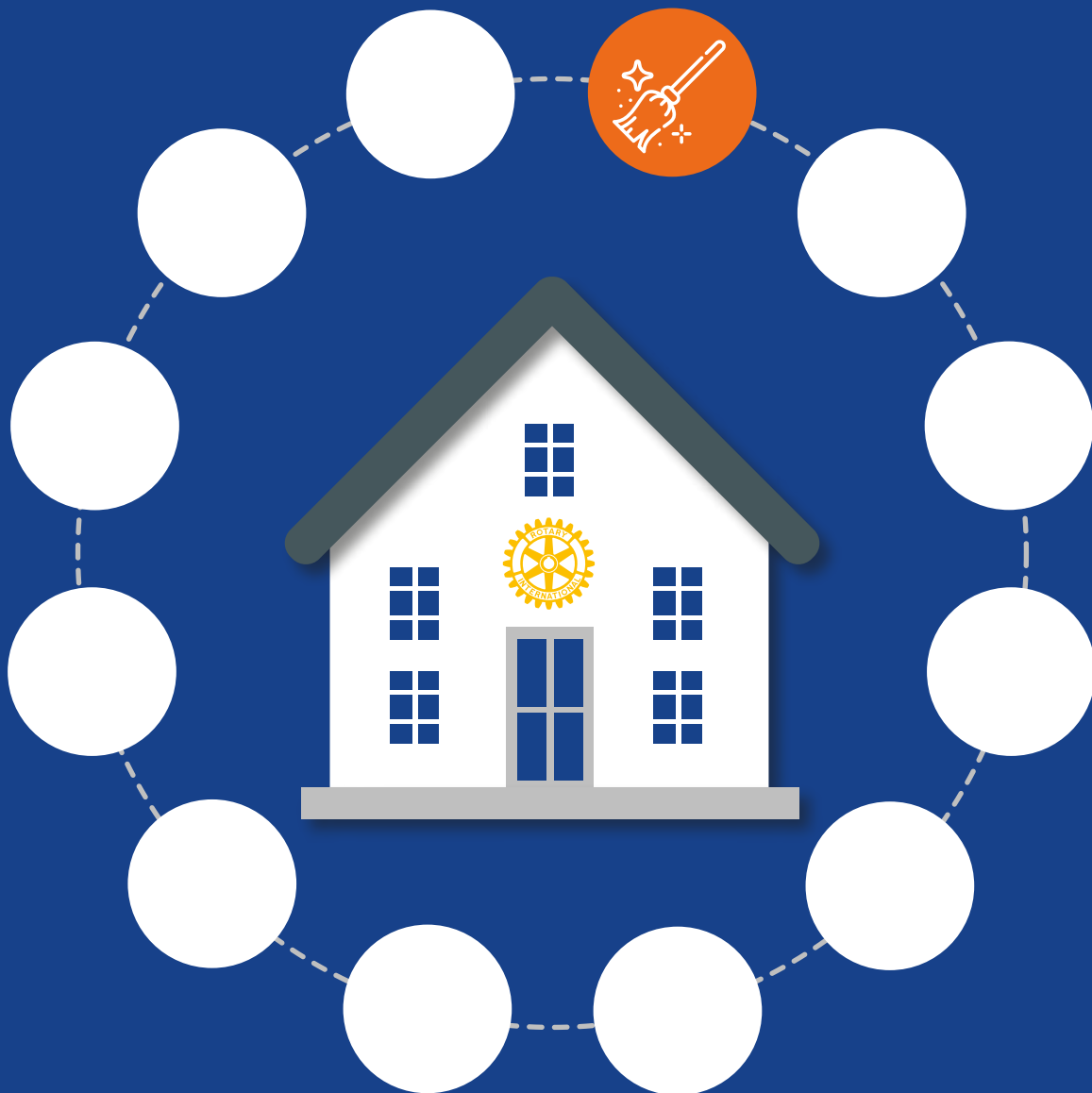




Neue Besen kehren gut!

Governorbrief Werner Efig - August 2018

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12



- > Governor on tour
- > Aus den Clubs
- > Elevator Pitch mit dem DGR
- > Auszeichnung für Rotary
- > Vier Ideen zum Weltpoliotag
- > Reisezeit im Jugenddienst
- > Jahreshauptversammlung Rotex
- > Neues von Rotaract
- > Termine im Distrikt und neue Kontakte

Liebe rotarische Freundinnen und Freunde,

sicher kennt Ihr den Spruch:

Neue Besen kehren gut!

Wenn das auch für Rotary gilt, gibt es in unserem Distrikt seit dem 1. Juli 87 neue Besen: 86 Clubpräsidentinnen und -präsidenten sowie einen Governor, die sich bemühen, die Clubs und den Distrikt besenrein zu machen und vielleicht auch noch ein wenig zu lüften und frischen Wind in Clubs und Distrikt zu bringen. Wenn bei Rotary alle wesentlichen Ämter, an der Spitze der Weltpäsident, die 538 Governor und die rund 35.000 Clubpräsidenten jedes Jahr wechseln, bedeutet dies also nicht, dass jedes Jahr Rotary neu erfunden wird. Die wesentlichen Strukturen, die wesentlichen Aufgaben bleiben unverändert.

Aufräumen statt Neu bauen.

Das rotarische Haus wird nicht jedes Jahr komplett renoviert oder gar abgerissen und neu gebaut! Es wird lediglich ein wenig aufgeräumt und gelüftet, vielleicht werden ein paar alte Zöpfe abgeschnitten und ein paar neue Ideen auf den Weg gebracht. So bescheiden sind jedenfalls meine Vorstellungen für dieses Jahr. Meine Vorgängerin und meine Vorgänger haben gute Arbeit geleistet und im Distrikt gute Strukturen geschaffen. Unser Distrikt ist gewachsen, im vergangenen Jahr netto um rund 100 Mitglieder, und

neue Clubs wurden gegründet. Wir sind ein wenig jünger geworden, ein wenig weiblicher und vielleicht auch ein wenig bunter. Auf diesem Weg will ich weitermachen.

Dabei bin ich auf die Unterstützung aller Clubs und aller Mitglieder angewiesen. Bitte wenden Sie sich direkt an mich, an unsere Distriktsekretärin oder auch an die Assistent Governor, deren Rolle in diesem Jahr etwas wichtiger werden soll. Ich freue mich auf Ihre Anregungen und auch auf Ihre Kritik.

Ich hoffe auf eine enge und gute Zusammenarbeit und – im Sinne von Weltpäsident Barry Rassin – auf viele Inspirationen, viele Anstöße und viele Ideen.

Für uns selbst und für die Gesellschaft. Daher sehe ich mich selbst auch weniger als Governor, als Regierender oder Leitender, sondern als Vermittler und Koordinator, der gute Beispiele von unten nach oben und von oben nach unten weitergibt.

Mit herzlichen rotarischen Grüßen

Werner Efig

„Governor on tour“

„Heimspiel“ beim Ämterwechsel von **Rotaract Bielefeld**. Mit dabei: Vertreter aller vier Bielefelder Rotary Clubs. „Den von meiner Vorgängerin Susanne Brämer ins Spiel gebrachte Ball der engen Zusammenarbeit mit den Rotaractern nehme ich auf, spiele ihn sehr gerne weiter und werde mich für eine weitere Intensivierung einer gemeinsamen Linie einsetzen“, versprach Werner Efig in seiner Rede.



Governor on Tour – beim **RC Detmold-Blomberg**. Fast ein Heimspiel, wenn es rund gelaufen wäre, auf den Straßen in Ostwestfalen-Lippe.

Laut Navigationsansage 60 Kilometer und knapp ein Stunde Anreisezeit. Dank Staus und zahlreicher LKWs doch um einiges länger. Doch als Entschädigung für die zähe Strecke gab es ein Überraschungskonzert im historischen Martini Turm: Melodien von Beatles und Sinatra auf dafür ungewöhnlichen Instrumenten wie Tuba und Flügelhorn gespielt.



Governor on Tour – beim **RC Lüdenscheid-Zeppelin**. „Jünger-bunter-weiblicher – das Motto des Past-Weltpräsidenten Ian Risley im RC Lüdenscheid-Zeppelin zu propagieren, hätte bedeutet, Eulen nach Athen zu tragen. Acht junge Damen und nur ein junger Mann erwarteten den Governor zur Vorstandssitzung. Berichtet wurde über ein Projekt gegen Cyber Mobbing in Schulen und Pläne für eine Partnerschaft mit Rumänien. Auch beim Meeting eine weibliche Mehrheit und junge Herren mit ausgefallenen Berufen und Frisuren. Hier macht Rotary richtig Spaß.



Governor on Tour – beim **RC Meinerzhagen**. Das erste Fazit: Viel ländlicher geht es kaum! Ein großer Gasthof am ‚Ende der Welt‘. Ein Club ohne Damen, aber vom Alter her sehr gemischt in seiner Mitgliederstruktur. Und ein Vorbild in der Jugendarbeit. Gleich vier Austauschschüler schickt der Club in die weite Welt und nimmt im Gegenzug vier Schüler aus unterschiedlichen Ländern bei sich in der Region auf. Ein kulinarisches Fazit gab es auch: Das rosa gebratene Roastbeef gehörte zu den Höhepunkten der bisherigen Besuche!



Governor on Tour - Dank sommerlicher Temperaturen mal nicht bei den Clubs im Distrikt, sondern mit dem eigenen **Club Bielefeld-Waldhof** und Freunden aus Aalsmeer (NL) auf der Ostsee.



Elevator Pitch der besonderen Art



Am 13. und 14. Juli traf sich der Deutsche Governerrat (DGR) zu seiner konstituierenden Sitzung der Governorcrew 2019/20 in Gladbeck. Dass das Benutzen des Hotel-Aufzugs auf eigene Gefahr erfolgt, steht vermutlich auf einem Aufkleber im Kleingedruckten. Dass dies bislang vermutlich auch noch nie jemanden interessiert hat, ist anzunehmen. Geändert haben dürfte sich dieses spätestens dann, als ein Teil der Governorcrew hungrig auf dem Weg zum Abendessen im Fahrstuhl stecken blieb. Ganze 30 Minuten lang durften sie auf engstem Raum ausharren. Ein echtes rotarisches Teambuilding der besonderen Art. Der guten Laune der Beteiligten tat dies keinen Abbruch. Zum Glück für uns war die Kamera von Peter Oser-Veltins ebenfalls mit „an board“, so dass uns diese wunderbaren Bilder und diese Geschichte für den Governorbrief erreicht haben.



Gemeinsam unterwegs

für Rotary International beim Deutschen Wandertag in Detmold

In der Residenzstadt Detmold findet vom 15. bis 20. August der 118. Deutsche Wandertag statt. Die vier lip-pischen Rotary Clubs nutzen gemeinsam diese Groß-veranstaltung, um mit einer hochwertigen Tombola ein internationales Hilfsprojekt zu fördern. Sie unterstützen einen Augenarzt, der in seinem Heimatland Ghana gegen das Retinoblastom kämpft, den bei Kindern häufigsten Augentumor. Rechtzeitig erkannt, lässt er sich behandeln. Wird er aber nicht entdeckt, endet er unweigerlich mit dem Tod der kleinen Patienten.

Anlässlich des Deutschen Wandertages lädt der Bürgermeister der Stadt Detmold, Freund Rainer Heller, RC Detmold, die rotarischen Gäste zu einem Empfang am Samstag, 18. August 2018 um 12.00 Uhr ins Rathaus am Marktplatz ein. Rotarische Freundinnen und Freunde, die dabei sein möchten, werden gebeten sich unter detmold@rotary.de bis zum 13. August anzumelden.



RC Lüdenscheid-Zeppelin

Kindergärten und Seniorenheime, Schulen und Sportvereine, Unternehmen und Privatpersonen – sie alle haben in den vergangenen Monaten grüne, gelbe, blaue oder rote Kunststoffdeckel von Getränkeflaschen und -kartons für einen guten Zweck gesammelt.

Das Ergebnis ist vom Gewicht und seinen Folgen beeindruckend. So landeten 6229 Kilogramm an Plastikverschlüssen bisher in den Sammelbehältern. Damit können ebenso viele Polio-Impfungen finanziert werden. Den Anstoß für diese umfangreiche Sammelaktion gaben in Lüdenscheid die Rotarier gemeinsam mit den Rotaractern.



RC Lüdinghausen



Fotos von den zahlreichen Amtsübergaben im Distrikt erreichen uns im Juli aus vielen Clubs. Vielerorts treffen sich die ortsansässigen Rotarier zu einem gemeinsamen Fototermin und erleichtern damit den lokalen Medien die Berichterstattung. Dass sich ein Club überlegt, nicht nur Vorgänger und Nachfolger abzubilden oder gar den Vorstand, sondern den gesamten Club, ist nicht so häufig gesehen. So geschehen beim RC Lüdinghausen, wo das Präsidentenamt von Dr. Hans-Peter Wagner nun auf Jan Stimberg übergegangen ist. Dies scheinen sich auch die Westfälischen Nachrichten gesagt zu haben und haben dies mit einer großen Veröffentlichung des Berichtes belohnt. Foto WN

RC Detmold Blomberg

Studierende aus Polen unternehmen Exkursion in Bad Oeynhauser Kläranlage

Eine Exkursion auf dem Gelände der Kläranlage der Stadtwerke Bad Oeynhausen ist einer der Bausteine eines zehntägigen Praktikums in Sachen Umweltschutz, das Studierende der polnischen Universität Ermland und Masuren in Olsztyn absolvieren. Organisiert wurde es vom RC Detmold-Blomberg und vermittelt den jungen Menschen ein umfassendes Bild, wie sie es im Heimatland nicht gewinnen können.

Initiiert wurde das Praktikum-Projekt im Jahre 1993/94 vom damaligen Präsidenten der Detmolder Rotarier, Wolfgang Müller, und 1995 erstmals und seither jährlich in die Tat umgesetzt. Dabei sind kommunale Abwasser- und Abfallbetriebe, Ingenieurbüros, die Hochschule OWL in Detmold und ortsansässige Unternehmen, die sich mit erneuerbarer Energie und Umwelttechnologien befassen, in das Projekt eingebunden.



RC Atena-Werdohl-Plettenberg

Genuss am Fluss: Musik, Feuer, Licht und Geselligkeit

Genuss am Fluss – für viele Werdohler ist das die Party des Jahres. Zwei Tage lang Musik, Feuer, Licht und Gesellschaft: Dafür ist am 18. und 19. August in den Lenne wiesen an der Dammstraße gesorgt. Mit von der Partie sind am Sonntag auch die Rotarier. Sie füllen mit gut 50 selbstgebackenen Kuchen die Lücke, die die Altenaer Konditorei bei „Genuss am Fluss“ hinterlassen hat. Der Spendenerlös aus dem Kuchenverkauf kommt dem Projekt „End Polio Now“ zugute.

Rotary International Convention 1. bis 5. Juni 2019

Seit dem Juni ist die Anmeldung für den Hamburger Termin geöffnet. Auf der Rotary International Convention erwartet die Besucher ein vielfältiges Programm! Vor Kongressbeginn hält z. B. die Pre-Convention spannende Veranstaltungen bereit. Während der Convention wird es über den Tag verteilt zahlreiche große Events und kleine Breakout Sessions geben, die zur Diskussion im kleinen Rahmen einladen. Die Abende klingen mit tollen Programmpunkten aus. Im Haus der Freundschaft wird die Welt von Rotary zum Ideentausch zusammenkommen.

Anmeldung online

Die einfachste Form ist die Online-Anmeldung über <http://www.riconvention.org/de/hamburg>
Wichtig: Um sich online anmelden zu können, benötigen Sie ein my.rotary-Konto. Dieses können Sie sich unter www.rotary.org erstellen.

Wichtige Termine

- | | |
|---------------------------|---|
| 15. Dezember 2018: | Letzter Termin für den Frühbucherrabatt |
| 31. März 2019: | Letzter Termin für den Voranmelde-Rabatt |
| 30. April 2019: | Letzter Termin zur Stornierung von Anmeldungen oder Tickets |
| 5. Juni 2019: | Letzter Termin für die Online-Anmeldung |



Neu bei Global Grants: Bedarfsanalysen

Neueregelung soll Global Grants wirkungsvoller machen.

Seit 1. Juli müssen Clubs und Distrikte, die Global Grants beantragen wollen, eine lokale Bedarfsanalyse vorweisen. Die Ergebnisse sind dem Antrag beizufügen. In einer Mitteilung der Grant-Managerin Abby McNear heißt es, dass Global Grants nach ihren Erfahrungen erfolgreicher sind, wenn diese Analyse vorher durchgeführt wurde: „Sie sind tendenziell wirkungsvoller und werden von den Gemeinwesen, denen sie zugutekommen, aktiv unterstützt.“

Für Antragsteller steht der Leitfaden „Bestandsaufnahmen im Gemeinwesen“ zur Verfügung, der über bewährte und kostengünstige Methoden zur Analyse des lokalen Bestands und Bedarfs informiert. Fragen können unter rotarysupportcenter@rotary.org eingereicht werden.

Auszeichnung für Rotary

Im Kampf gegen Polio ist Rotary bei den Hero Awards der „One-Billion-Acts-of-Peace-Kampagne“, einer globalen Bürgerbewegung zur Bekämpfung der wichtigsten Probleme der Welt, als „Best Nonprofit Act“ ausgezeichnet worden.



Die Kampagne ist eine Initiative der PeaceJam Foundation und wird von 14 Friedensnobelpreisträgern, darunter dem Dalai Lama, Desmond Tutu und Rigoberta Menchú Tum mit dem ehrgeizigen Ziel geleitet, die Menschen bis 2020 dazu anzuregen, eine Milliarde Friedensakte zu initiieren.

Jedes Jahr wählt die Kampagne zwei Finalisten in jeder der sechs Kategorien aus, um eine messbare Wirkung in einem der 10 Bereiche zu erzielen, die von den Nobelpreisträgern als am wichtigsten angesehen werden. Die Gewinner werden von Menschen aus der ganzen Welt gewählt.

Im Rahmen eines Festaktes erhielt Rotary im Juni in Monaco die Auszeichnung aus den Händen von Betty Williams, die 1977 den Friedensnobelpreis für ihr Engagement für Frieden in Nordirland erhielt.

Vier Ideen zum Weltpoliotag. Was sind Ihre?



Foto: Ein Rotary-Impfteam immunisiert Kinder gegen Kinderlähmung an einem Bahnhof in Karachi in Pakistan.

Der Oktober scheint noch in weiter Ferne zu sein, dennoch wird es Zeit, Pläne für den Weltpoliotag zu machen. Denn der 28. Oktober ist eine gute Gelegenheit, Rotarys wichtigstes Ziel, die Ausrottung der Kinderlähmung, erneut weltweit ins Rampenlicht zu rücken. Egal, ob Sie eine Gala-Spendenaktion oder einen Polio-Informationstag in Ihrer Heimatgemeinde planen – Endpolio.org bietet kostenlose und effektive digitale Tools, die Sie bei der Planung und Werbung für Ihren Event am Weltpoliotag unterstützen.

Hier sind ein paar Vorschläge:

Vorbereitung:

Sehen Sie sich den Planning Guide an, mit dem Sie eine für Ihren Club und Ihre Heimatgemeinde passende Veranstaltung entwerfen können. Und selbst wenn Sie bereits einen Plan haben, gibt es viele Ressourcen, die Ihnen rund um die Gestaltung des Weltpoliotags helfen, einschließlich Vorlagen für Pressemeldungen und Einladungen zu Veranstaltungen. Am besten, Sie machen sich jetzt schon einmal mit diesen Tools vertraut.

Werbung für Ihr Event

Letztes Jahr haben über 3.671 Gruppen in 102 Ländern ihre World-Polio-Events auf unserer Veranstaltungsweltkarte eingetragen und damit auch andere Clubs dazu angeregt, sich zu engagieren. Tragen Sie Ihr Event auf Veranstaltungen zum Weltpoliotag ein, damit auch Ihre Aktion gezählt wird!

Ihre persönlichen Gedanken

Sie sind Teil einer globalen Bewegung, die eine Seuche auslöschen wird – in der Menschheitsgeschichte ist das erst einmal zuvor gelungen. Was bedeutet die Ausrottung der Kinderlähmung für Sie? Verbreiten Sie Ihre Gedanken dazu in den kommenden Monaten und Wochen vor dem Weltpoliotag über die sozialen Medien und weisen Sie auf Ihre Veranstaltung hin. Erzählen Sie die Geschichte der Polio-Eradikation aus Ihrer persönlichen Sicht und zeigen Sie, dass Rotary aus Menschen besteht, die sich dieser Herausforderung bis zum Ende widmen. Nützliche Hilfsmittel finden Sie auf unserer Ressourcen-Seite mit Beispielen für Social-Media-Posts und herunterladbaren Facebook- und Twitter-Inhalten, die Sie mit nur einem Klick veröffentlichen können.

Weltweit im Gespräch

Hashtags helfen dabei, Posts zu bestimmten Themen auffindbar zu machen. Verwenden Sie die Hashtags #endpolio und #worldpolioday, wenn Sie für Ihr lokales Projekt werben oder über die Ausrottung von Polio in sozialen Medien sprechen. Auf diese Weise wird Ihre Veranstaltung Teil des weltweiten Online-Gedankenaustauschs, Ihre Posts werden vermehrt gelesen und Ihr Beitrag wird zu den vielen anderen Polio-bezogenen Ereignissen auf der ganzen Welt hinzugefügt.

Save the Date:
Am 28. Oktober ist
Weltpoliotag.



Foto: Bei Rotary unterrichten unsere Outbounds auch gerne einmal.

Für viele ist der Monat Juli verbunden mit Ferienzeit, Urlaub, lange Ausschlafen, Sommer und Sonne. Wer die Möglichkeit hat, packt seine Koffer und freut sich auf eine Auszeit vom Alltag. Auch beim Jugenddienst steht der Juli unter dem Motto „Reisezeit“. Für unsere neuen Outbounds heißt es in diesen Wochen Koffer packen und sich vom Alltag und von der Familie verabschieden. Parallel sind unsere zukünftigen Inbounds weltweit in mehr als 50 Ländern ebenfalls damit beschäftigt, sich ins größte Abenteuer ihres Lebens aufzumachen. Und egal aus welchem Land sie kommen und in welches Land sie reisen werden: Sie alle haben keine Ahnung, wohin der Flieger sie bringen wird. Vor ihnen liegen Monate, wo sie nicht wissen, wo sie schlafen werden, mit wem sie die nächste Zeit verbringen werden, wie die Schule abläuft und wie sie sich in ihrem Gastland fühlen werden. Diese große Unbekannte ist spannend. Für die Jugendlichen, aber auch für alle Gastgeber. Selbstzweifel kurz vor dem Abflug sind erlaubt und auch keine Seltenheit. Doch eines hilft am Ende immer: Im Zweifelsfall lächeln. Denn dieses Lächeln wird erwidert. Und es braucht keine Sprachkenntnisse, um es zu verstehen. Es funktioniert weltweit und es öffnet Türen und Herzen.

Bei uns im Distrikt haben unsere Outboundkoordinatoren gemeinsam mit Rotex in den vergangenen Monaten alles dafür getan, die rotarischen Austauschschülerinnen und -schüler auf ihr Auslandsjahr optimal vorzubereiten. In verschiedenen Wochenendseminaren wurden sie ge-coached, begleitet und fit gemacht in Sprache, Länderkunde und Kultur. Nun ist es Zeit, dass sie ihre persönlichen Erfahrungen in ihrem Gastland machen. Wir wünschen ihnen allen ein spannendes und aufregendes Jahr. Mögen sie im nächsten Juli bei ihrer Rückkehr sagen, es wäre das beste Jahr ihres Lebens gewesen.



Foto: Immer im Austausch dabei: Deutschland und Argentinien

Zum Nachahmen empfohlen

Bei uns im Distrikt sind mit der Ankunft unserer Inbounds ab Mitte August auch die Clubs gefordert. Diese sollten versuchen, die rotarischen Austauschschülerinnen und -schüler bestmöglich in das Clubleben zu integrieren und auch die jeweiligen Gastgeber zu unterstützen. Je besser die Integration des Inbounds in Gastfamilie, Club und Wohnort, desto besser wird das Austauschjahr. Für alle Seiten. Wie eine Integration in den Club mit Bravour gelingen kann, zeigen Praxisbeispiele. **So erhalten die Inbounds beim RC Dortmund-Hörde Gutscheine.** Hier haben sich die einzelnen Clubmitglieder im Vorfeld überlegt, was sie mit den Inbounds unternehmen können und ihr Angebot als Gutschein formuliert, der dann über das Jahr eingelöst werden kann. **Beim RC Minden-Porta Westfalica hängt im Meetingraum ein Roll up mit den Fotos der Inbounds.** Hier wird stets eingetragen, wo sich die Inbounds gerade befinden. Damit sind die Inbounds im Club immer präsent, auch wenn sie nicht zum Meeting kommen können.

Wenn auch Sie in Ihrem Club „best practice“ Beispiele haben, wie sich Ihre Inbounds optimal in das rotarische Clubleben integrieren lassen, freuen wir uns über Ihre Rückmeldungen. Gerne veröffentlichen wir Ihre Anregungen zum Nachmachen an dieser Stelle.

Bereits jetzt können sich Jugendliche über die einzelnen Clubs bei uns im Distrikt für den rotarischen Jugendaustausch 2019/20 bewerben. Bis zum 30.10. können die Bewerbungen bei Claudia Sprakel, Email: ngs@rotary1900.de eingereicht werden. Die Datenbank des Jugenddienstes ist ab Montag, 3. September geöffnet. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter www.rotary1900.de.

Rotex: Die Rotary Exchange Alumni



Foto: Neuer Vorstand Rotex 1900 e.V. mit seinem alten und neuen Vorsitzenden Jan Betz (mittlere Reihe, 2. v.l.).

ROTEX steht für ROTary EXchange und ist ein Forum für ehemalige Rotary Austauschschüler. Bei uns auf Distrikt Ebene organisieren die Rotexer Events für die aktuellen Inbounds unseres Jugenddienstes und sind damit für Claudia Sprakel eine wertvolle Stütze. Nicht umsonst ist von ihr der Ausspruch „Ohne Rotex läuft nichts“ ein vielverbreitetes Zitat.

Neben der Betreuung der Inbounds haben die Rotexer auch ein besonderes Augenmerk auf die Vorbereitung der zukünftigen Outbounds bei uns im Distrikt. In gleich drei vorbereitenden Orientations erhalten unsere zukünftigen Austauschschülerinnen und -schüler durch die Erfahrungen der Rotexer eine wichtige Möglichkeit, sich auf den Jahresaustausch vorzubereiten.

Damit an diesen Veranstaltungen und in Abstimmung mit dem Jugenddienst bei uns im Distrikt alles reibungslos klappt, sind gute Planungen im Vorfeld unerlässlich. So waren diese dann auch Thema der Jahreshauptversammlung von Rotex 1900 e.V. am 28. Juli in Dortmund. Durch die

Teilnahme von Claudia Sprakel an der Jahreshauptversammlung wurde an diesem Tag ein weiterer wichtiger Stein in punkto Zusammenarbeit für das nächste Jahr gesetzt.

Für Stabilität sorgt zudem die Wiederwahl von Jan Betz als Vorsitzender von Rotex 1900. Bereits im vergangenen Jahr erhielt dieser für sein hervorragendes Engagement für Rotex und Rotary den Paul Harris Fellow.



Foto: Arbeiten trotz sommerlicher Hitze – Jahreshauptversammlung von Rotex 1900 e.V. am 28. Juli in Dortmund.

Sozialprojekt Inbounds – Rotex - Rotary

Neu auf den Weg gebracht wurde nun die Idee eines Sozialprojektes für unsere diesjährigen Inbounds. Umgesetzt werden soll dieses gemeinsam mit einem Rotary Club. Ziel hierbei ist es, die Inbounds verstärkt mit den rotarischen Zielen vertraut zu machen. Gleichzeitig sollen neben der internationalen Freundschaft und Völkerverständigung auch der Zusammenhalt sowie die sozialen Kompetenzen der Inbounds gefördert werden.

Neu

Jetzt als Rotary Club bewerben

Sollten Sie mit Ihrem Rotary Club für ein Sozialprojekt viele helfende und internationale Hände benötigen, melden Sie sich gerne dazu bei Jan Betz per Email unter jbetz@rotex1900.de. Mit Ihrem Engagement prägen Sie sowohl den Aufenthalt der Inbounds hier Deutschland, als auch die Entwicklung unserer Austauschschülerinnen und -schüler. Ganz nach dem Motto des diesjährigen RI-Präsidenten Barry Rassin: Be The Inspiraiton – Sei die Inspiration.

Deutschlandkonferenz 2018



Foto: v.l. Das RAC-Distrikttteam mit Tobias Oelfke, York Alexander Theis, Charlotte Biele, Maximilian Korfmaier und Sebastian Beckschulte; Foto: Johannes Kirck



Neues von Rotaract

Neues Jahr, Neues Glück. Schneller als erwartet hat das rotarische Jahr 2018/19 angefangen und es schreitet mit raschen Schritten voran. Nachdem Sebastian sein erfolgreiches Jahr als Distriktsprecher beendet hat, möchten wir nun die Möglichkeit nutzen, unser neues Distrikttteam und unsere Ziele vorzustellen.

Wer sind wir überhaupt? Wir: Das bin ich, Charlotte Biele, und mein Team. Ich bin seit 2016 bei Rotaract und habe als Gründungspräsidentin den RAC Herne und Wanne-Eickel leiten dürfen. Auf der Suche nach neuen Herausforderungen war ich im vergangenen Jahr Assistant Distriktsprecherin und freue mich sehr, dieses Jahr als Distriktsprecherin bestreiten zu dürfen. Neben Rotaract liege ich gerade in den letzten Zügen meines Masterstudiums des Wirtschaftsingenieurwesens im Bereich Elektrotechnik an der TU Dortmund.

Mein Team besteht aus einer perfekten Mischung aus Erfahrung und frischem Wind. So ist Sebastian Beckschulte (DRR 2017/18, RAC Lippe-Hellweg) dieses Jahr als Assistant Distriktsprecher dabei und auch Tobias Oelfke aus dem RAC Witten-Wetter-Ruhrthal, mit jahrelanger Erfahrung auf Distrikt- und Deutschlandebene, ist Teil unseres Teams. Für den

frischen Wind sorgen York Alexander Theis aus dem RAC Gevelsberg und Maximilian Korfmaier aus dem RAC Rheda-Wiedenbrück. Besonders freuen wir uns, dass wir auch in diesem Jahr wieder von Thomas Grosch, RC Wetter-Herdecke-Ruhrthal, als RDB unterstützt werden.

Zusammen haben wir uns für das kommende rotarische Jahr viel vorgenommen. Dabei sind unsere Hauptziele, die Clubs im Distrikt näher zusammen zu bringen und die Anzahl der Rotaracter zu erhöhen. Um das auch durchsetzen zu können, haben wir uns verschiedene Teilziele gesetzt. Dazu gehört, dass wir beispielsweise einen Distrikt-Spaßtag durchführen und den Präsidentenstammtisch ausbauen möchten, um die Vernetzung und die Freundschaft zwischen den Clubs zu steigern. Um die Anzahl der Mitglieder zu erhöhen, möchten wir die Clubs bei der Durchführung von Infoveranstaltungen unterstützen und durch Vorträge bei Rotary weitere Potenziale im Distrikt ausloten - sprechen Sie uns also bei Interesse jederzeit gerne an.

Wir freuen uns schon sehr auf das kommende Jahr, viele einmalige Erfahrungen und eine super Zusammenarbeit mit Rotary!

Jetzt schon vormerken:

- | | |
|-------------------|--|
| 10. – 12. August: | 1. Rotaract Deutschland Komitee-Sitzung in Marburg |
| 14. – 19. August: | KidsCamp 2018 am Möhnesee |
| 24. – 25. August: | 1. Distriktkonferenz in Witten |
| 16. September: | Distrikt-Spaßtag in Dortmund |
| 23. November: | 2. Distriktkonferenz vorauss. in Rheda-Wiedenbrück |

Viele Grüße

Charlotte Biele
Distriktsprecherin
im Distrikt 1900 2018/2019
charlotte.biele@rotaract.de

Thomas Grosch
RAC-Beauftragter D1900
tg.rotaract@grosch.email

Distrikttermine

2018

August

22.08.2018	1. DRFC Sitzung	Dortmund
29.08.2018	1. Sitzung ADG und Distriktbeirat	Werl

Oktober

13.10.2018	1. Akademietag	Kamen
------------	----------------	-------

November

13.11.2018	Halbjahrestreffen d. Präsidenten Gebiete West u. Nord-West	Dortmund
14.11.2018	2. DRFC Sitzung	Dortmund
19.11.2018	Halbjahrestreffen d. Präsidenten Gebiete Nord u. Ost	Bielefeld
20.11.2018	Halbjahrestreffen d. Präsidenten Gebiete Mitte u. Süd	Werl
21.11.2018	2. Sitzung ADG und Distriktbeirat	Werl

2019

Februar

13.02.2019	3. DRFC Sitzung	Dortmund
20.02.2019	3. Sitzung ADG und Distriktbeirat	Werl

März

02.03.2019	2. Akademietag	Kamen
15. - 16.03.2019	President Elect Training Seminar	Winterberg
30.03.2019	Zertifizierung im Jugenddienst	Kamen

Juni

tbd	4. DRFC Sitzung	Dortmund
14.06.2019	4. Sitzung ADG und Distriktbeirat	Bielefeld
14.06.2019	Get Together vor der Diko 2019	Bielefeld
15.06.2019	Distriktkonferenz 2019	Bielefeld

Termine Rotary International

01. – 05.06.2019	Rotary Convention	Hamburg/Germany
06. – 10.06.2020	Rotary Convention	Honolulu/Hawaii
12. – 16.06.2021	Rotary Convention	Taipeh/Taiwan

Kontakt



Werner Efung
Governor 2018 / 2019
RC Bielefeld-Waldhof
Goethestr. 21
33617 Bielefeld
Tel.: (0521) 329 27 77
governor@rotary1900.de

Links

rotary1900.de
facebook.com/RotaryDistrikt1900
rotary-jugenddienst.de
facebook.com/RYE1900/
rotary1900.de/schueleraustausch
d1900.rotaract.de
rotary.de/distrikt/1900/
rotex1900.de
rotary.de
www.rotary-termine.de
rotary.org
grvd.de
rdg-rotary.de
shelterbox.de

Governorbriefe Distrikt 1900

Konzeption & Layout:
Katja Finke (RC Paderborn-Bürener Land)

Bilder DGR
Peter Oser-Veltins

Bilder Deutscher Wandertag
Thorsten Engelhardt, LZ

Text:
Werner Efung, Katja Finke, Jan Betz, Charlotte Biele

